



# „RORS & TIGER“

## Lernreihe Regeln&Etikette

### LOCH 18: 335m/292m – PAR 4

1. Bevor Tiger zum letzten Mal auf dieser Runde einen Ball vom Abschlag ins Spiel bringen soll, überfliegt er kurz seinen Score und kann sich ein Kopfschütteln nicht verkneifen. „Auf jedes richtig gute Loch folgte heute eines, an dem ich teilweise richtig unnötige Regelerfahrungen machen durfte!“ „Naja, mir ging es irgendwie nicht besser. Zumindest sollte es so sein, dass wir die gemachten Fehler nur ein Mal und in der Zukunft hoffentlich nicht mehr machen werden“, ergänzt Rors. „Nachdem Tiger zum ersten Mal auf dieser Runde sein geliebtes Eisen 2 eingesetzt und den Ball mit einem „Stinger“ unter dem Wind Mitte Fairway platziert hat, ist Rors an der Reihe. Während auch Rors seinen Ball perfekt das Fairway hinunter schlägt, sortiert Tiger sein Bag. „Oh nein!“, entfährt es Tiger. „Was ist los?“, fragt Rors. „Als ich heute morgen auf meiner Wetter-App gesehen habe, dass es regnet, bin ich in die Garage und habe zwar mein Eisen 2 ins Bag aufgenommen, jedoch gar nicht mehr dran gedacht einen anderen Schläger rauszunehmen.“, beschreibt Tiger sein Dilemma. „Beim Nachzählen habe ich gerade bemerkt, dass ich tatsächlich 15 Schläger dabei habe.“ „Oh Mann, ich schaue gleich mal, ob Du dafür eine Strafe bekommst. Gibt es denn vielleicht einen Schläger, den Du im Verlauf der Runde noch gar nicht benutzt hast?“ „Ja, mein Lob Wedge!“, antwortet Tiger. „Dann hast Du ja bisher nur 14 Schläger eingesetzt. Eventuell gleicht sich das ja aus!“, so Rors weiter.
2. Da Tiger's Ball in seinem eigenen Einschlagloch liegengeblieben ist, markiert er die Stelle und nimmt den Ball auf, bevor er seinen Schlag nach oben in Richtung des 18. Grüns spielt. Gründlich gesäubert, legt er den Ball wieder zurück und schlägt seinen Ball in Richtung der relativ weit rechts gesteckten Fahne.
3. „Der war ein bisschen fett getroffen. Hast Du gesehen, ob mein Ball, der wahrscheinlich etwas zu kurz geraten sein dürfte, ins Wasser gegangen ist?“, stellt Tiger die Frage in Richtung Rors. „Sorry, ich hab' gar nichts gesehen. Irgendwie habe ich den Ball am Himmel bei dem Sonnenlicht verloren!“ Um auf Nummer sicher zu gehen, kündigt Tiger einen provisorischen Ball an. „Warte mal kurz!“ ruft Rors rüber. „Wenn eine Penalty Area in Form eines Wasserhindernisses ins Spiel kommt, darf man, glaube ich keinen provisorischen Ball spielen“, stellt Rors in den Raum. Nach einem Handzeichen in Richtung der Terrasse, auf der doch einige Zuschauer das Turnier verfolgen, kommt den beiden ein Mitglied der Spielleitung zu Hilfe und erklärt das Regelwerk, sowie die Sonderregel für die Bahn 18 des GCS-Clubplatzes. Anschließend spielt Tiger einen provisorischen Ball.
4. Am Grün angekommen, sehen Rors und Tiger, dass sowohl Tiger's erster als auch der provisorische da sind. Weil der erste Ball in der Penalty Area (gelb) ganz rechts vor dem Grün liegt, dropt Tiger seinen Ball in der Verlängerung zur Fahne und chippt den Ball im Anschluss bis auf wenige Zentimeter ans Loch. Unter Applaus der Terrasse locht er mit dem nächsten Schlag ein und beendet seine Runde. Nach Abnehmen der Mütze und einem „Corona-Handshake“ verlassen beide das 18. Grün und machen sich auf direktem Weg in die Scoring Area um ihre Ergebnisse abzugleichen und ihre Turnierrunde offiziell zu beenden.

	Schläge	Strafschläge	Regel
1.			
2.			
3.			
4.			

**TIGERS SCORE** an Bahn 18: